Kurs auf den großen Krieg - die EU-Kommission hat bereits umgesattelt – warum tut Sarah so als könne sie das nicht verstehen?

Standbild aus „Severance“ – 2 Staffel, Apple-Kapital in Hollywood, mit deutschem Eingangsproduzenten, der wikipaedia-Betrieb von google-CIA verflacht es für uns als: „Mark lässt sich auf ein riskantes Verfahren ein, das zu unkontrollierten Erinnerungsüberschneidungen und schließlich zu einem körperlichen Zusammenbruch führt.“ Wolfgang M. Schmitt referierte zur ersten Staffel malerisch vor den 47 Einbänden der Marx-Engels-Werke über finale Abenteuer „der kapitalistischen Gesellschaft… es ist auch eine Horrorserie – wir haben uns ja selbst angewöhnt so zu arbeiten, so zu leben.“

https://t.me/tenipribaltiki/9088# 15 апреля 2026 года, 08:29 по рижскому времени	https://t.me/tenipribaltiki/9088# 15. April 2026, **08:29 Rigaer Zeit**
Зачем Европа отказывается от газа даже под угрозой отключений?	**Warum verzichtet die EU auf Gas, selbst wenn ihre Versorgung ausfällt?**
Евродепутат от Латвии Инесе Вайдере заявила: возврат к российским энергоносителям неприемлем, даже если это снизит цены. Ранее глава Еврокомиссии Урсула фон дер Ляйен говорила нечто подобное: ЕС не будет покупать российский газ даже в случае физической нехватки, которая приведёт к отключениям электричества.	**Die lettische Europaabgeordnete *Inese Vaidere*[1] hat erklärt, eine Rückkehr zu russischen Energieträgern sei selbst dann nicht akzeptabel, wenn das die Verbraucherpreise senken wird. Vorher schon hatte sich Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen kundgetan: Die Europäische Union wird kein russisches Gas kaufen, egal ob es zu Versorgungsausfällen und in der Folge zu**

[1] Jahrgang 1952, seit 1977 Mitglied der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, Austritt erst 1988, seitdem politisch ließ sie sich als übereifrige Konvertitin großziehen mit neoliberalem gesellschaftlichem Abrissprogramm von der traditionellen ***Lobbypartei der Lettischen SS-Veteranen***, das durfte noch 2011 sogar das sich bei so was stets brav und grau gebärdende Euro-Mäuschen Rosa-„Luxemburg“-Stiftung herausstellen, vgl. S. 21f: https://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/rls_papers/Paper-KriseEU_Rechtspopulismus_web.pdf

	Stromabschaltungen kommen wird.
С точки зрения обывателя — это идиотизм. Люди будут мёрзнуть и разоряться, чтобы не «финансировать агрессора». Но европейские элиты — не шизофреники, как бы кому-то этого ни хотелось. У их политики есть рациональное зерно, просто оно не про сегодняшние счета.	Dem Blick Spießbürgers kommt das wie eine Idiotie vor. Menschen frieren und werden in den Bankrott getrieben, nur um einen vermeintlichen „Agressor“ vermeintlich finanziell zu strafen. Doch die herrschende Klasse der EU ist durchaus nicht in einem schizophrenen Schub begriffen. Ihrer Politik liegt ein sehr rationaler Kern zugrunde – bloß geht es dabei um ganz etwas anderes als die morgige Stromrechnungen, etc.
Реальная цель — подготовка к большой войне. В сценарии прямого конфликта с Россией поставки газа прекратятся физически, а не по политическому решению. Россия просто не будет продавать газ своему врагу. И вот к этому моменту Еврокомиссия готовит население Европы.	Das realistische Ziel ist die Vorbereitung auf den kommenden, großen Krieg. Im Falle eines direkten Konflikts mit Russland würden die Gaslieferungen schon von selber aus physikalischen Gesetzmäßigkeiten ins Stocken kommen, dazu bräuchte es nicht mal eine politischen Entscheidung. Russland würde dann kein Gas mehr an seinen Gegner verkaufen (können). Genau auf diesen Kipppunkt aber bereitet die EU-Kommission als Priorität vor allen anderen Anliegen ihre Bevölkerung jetzt schon vor.
Тогда вся экономика перейдёт на военные рельсы. Гражданское потребление будет нормировано: карточки, лимиты энергии, централизованное распределение. В таких условиях цена киловатта перестаёт иметь решающее значение. Важно лишь то, чтобы энергия была — своя, пусть даже в три раза дороже.	Das wird bedeuten, dass sich sämtliche Wirtschaftsaktivitäten auf Kriegswirtschaft umzustellen haben. Zivile Nutzung wird zweitrangig und unterliegt Rationierungen: aus der Steckdose gibt es nur noch etwas nach einem neuen Kartensystem, das Recht, privat Energie zu nutzen wird strikten „Obergrenzen“ unterworfen, die mit Mechanismen von limitierter Zuteilung und Aberkennung von Rechten auf Versorgungssicherheit zentraler abgesenkt werden können. Unter solchen Bedingungen verliert der Preis pro Kilowattstunde seine frühere Bedeutung. Entscheidend wird allein, dass überhaupt Energie zur Verfügung steht – solche, über die die EU-Bürokratie gegen alle anderen Beteiligten verfügen kann, egal ob das, z.B., jetzt schon dreimal teurere Rechnungen für die Verbraucher bewirkt.
ЕС сознательно загоняет себя в энергетическую изоляцию сейчас, чтобы в критический момент не оказаться в зависимости от противника. Миллиарды евро субсидий идут на ветряки, солнечные панели и малые АЭС — не для того, чтобы сделать жизнь людей дешевле, а чтобы обеспечить минимальную автономию в условиях войны.	Die EU begibt sich also sehr bewusst in eine energetische Isolationspolitik, um im entscheidenden Moment ohne Rücksichten auf Nachbarn oder eigene Verbraucher zuschlagen zu können. Milliarden an Subventionen fließen in Windräder, Solarmodule und „kleine“ Atomkraftwerke – durchaus nicht um das Leben der Menschen billiger zu machen, es gehtder EU-

	Kommission dabei um die Vorbereitung eines kommenden großen Krieges.
Да, сегодняшние счета растут, заводы закрываются. Но это не ошибка и не безумие. Это инвестиция в стратегическую независимость, которая окупится только в одном случае — если война начнётся. А поскольку все яйца сложены в одну корзину, Еврокомиссия не сможет сказать: извините, мы просчитались, войны не будет.	Ja, die Rechnungen steigen mit sofortiger Wirkung, Produktion wird eingestellt. Doch ist das weder Irrtum noch Wahnsinn. Es ist eine kühl berechnete Investition in kriegsstrategische „Unabhängigkeit“. Und so was macht sich nur in einem einzigen Fall dann tatsächlich auch bezahlt: der so vorbereitete große Krieg muss dann auch kommen! Und wo jetzt alle Eier bereits in einem Nest plaziert worden sind, wird die EU-Kommission nicht eines schönen Tages ind er nahen Zukunft ungestraft sagen können: Entschuldigung, wir haben uns verrechnet, es wird doch keinen Krieg geben.
Ведь если не будет, то что тогда? Гражданская экономика уже разрушена, оставшаяся переведена на военные рельсы, производство чего бы то ни было — безумно дорогое. В условиях обычной, мирной конкуренции Европа просто погибнет. Поэтому обратного пути у Старого Света уже нет — точка невозврата пройдена.	Denn wenn es jetzt für die EU-Kommission keinen großen Krieg gibt, was dann? Die zivile Wirtschaft ist bereits zerstört, der Rest auf Kriegswirtschaft umgestellt, Produzieren unerträglich teuer. Im normalen, friedlichen Wettbewerb geht Europa jetzt unter. Deshalb gibt es für die *Alte Welt* keinen Weg zurück – der Punkt ohne Wiederkehr ist überschritten.
Поэтому не стоит питать иллюзии — война будет. И именно Европа будет её провоцировать. Потому что у элиты нет иного выбора — она свою ставку сделала, на все деньги. И крупье её обратно не отдаст.	**Illusionen mit diesem Geschäftsmodell wären fatal: der GROSSE KRIEG WIRD KOMMEN! Und ausgerechnet die EU wird für dieses Szenario in der nächsten Zukunft versuchen herumzündeln was sie nur kann. Denn die herrschende Klasse hat sich keine Ausstiegsoption mehr offengelassen – sie haben tatsächlich bereits alles auf eine Karte gesetzt. Und der lange Arm des Croupiers im großen Casino der Kapitalverwertung ist ganz und gar nicht darauf eingestellt, Einsätze solcher Art einfach wieder herauszugeben.**

Fazit? An der Baltischen Front der NATO reift die Erkenntnis über den kommenden ***Großen Krieg*** in Europa interessanterweise ganz ohne jene reflexhaft-folkloristischen Blendelemente über die angebliche „Unvernunft“ der herrschenden Klasse, mit denen hier fast alle BSW-gesponsorten und sehr viele andere friedensbewegte Rhetorik vor die Analyse der Verwertungsstrategie des europäischen Großkapitals Lobsprüche an die eigene Vernunft und rationalen Fähigkeiten stellen, die gleichzeitig unserem Klassengegner fatalerweise *aberkannt* wird. So nutzte Sarah Wagenknecht die europaverliebte Kuschelrunde mit Ulrike Guérot („jetzt haben ***wir*** dieses Europa, was sich entscheiden muss“ Min. 18:00) am 18. März 2026 für die öffentliche Demonstration ihrer Denkblockade, ein Kniefallritual vor der Ideologie der speziellen Verwertungslogik des Kapitals im gegenwärtigen EU.Modus, wortwörtlich:

„Was man meines achtens wirklich nicht mehr erklären kann, ist dieser völlige Turnaround

nach 2022, wo wir uns ja im Grunde also wirklich selber stranguliert haben. Also heute ist ja Deutschland einerseits sicherlich äh löst Ängste aus durch diese Aufrüstung, aber wirtschaftlich liegen wir am Boden. Also, es ist ja kein anderes Land in der EU so kaputt jetzt aktuell, also mit rückläufiger Wirtschaftsleistung, Deindustrialisierung. Klar haben andere das teilweise schon hinter sich, aber wir sind jetzt eigentlich die denen es wirtschaftlich am schlechtesten geht und wir haben gleichzeitig auch die höchsten Energiepreise, wir haben auch aktuell z.B. die zweithöchsten Spritpreise und trotzdem ist Deutschland wieder, da war ja auch wieder äh wo wo März jetzt mal wieder ausnahmsweise nicht Vasal sein wollte. Donald Trump sagt, wir heben die Sanktionen auf gegen russisches Öl, weil das muss auf den Weltmarkt, sonst äh fliegen uns auch in den USA, also äh die Umfragen um die Ohren, weil die Benzinpreise steigen. Nun sind die USA gar nicht so abhängig. Die fördern ja selber Öl, also die importieren zwar noch ein bisschen, aber eigentlich brauchen die das nicht unbedingt. Wir sind absolut abhängig. Wir würgen unsere Wirtschaft gerade noch mal extrem ab, weil wir ja nicht nur Öl, sondern auch Gas importieren und das ja auch nicht mehr aus Russland tun. Und trotzdem sagt Friedrich März stoisch: ‚Nein, also russisches Öl, russisches Gas kommt hier nicht rein.‘ Das ist ja wirtschaftlichen Selbstmord" (Min. 37:00-38:35)

Der regelmäßige Aufmarsch von SS-„Veteranen“ in der lettischen Hauptstadt Riga, Quelle: RIA Nowosti Mediabank